

ZIELE	
 <p>Die SuS können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • zwischen Schicksal, göttlichem Einfluss, Zufall und Karma (= Ursache und Wirkung) unterscheiden. • den Begriff „Karma“ aus buddhistischer Sicht erklären. • über die Konsequenzen von Handlungen reflektieren. • reflektieren, ob und inwiefern jeder für sein Glück und sein Leben verantwortlich ist. 	
SICHERUNG	<p>„Jeder ist seines Glückes Schmied?“ Wie steht ihr nun zu dieser Aussage?</p> <p>Material 3 SuS diskutieren und reflektieren auch die buddhistische Sichtweise</p> 
TRANSFER	<p>Wo ist das Zusammenspiel von Ursache und Wirkung leicht ersichtlich?</p> <p>SuS sammeln Beispiele SuS untersuchen einen Zusammenhang genauer</p> 
VERTIEFUNG	<p>Wie Karma heranreift? „Same und Frucht“</p> <p>Eine buddhistische Analogie zu Ursache und Wirkung</p> <p>AB 2 Varianten A, B, C mit unterschiedlichem Anspruchsniveau SuS verstehen die Analogie LB zu AB 2</p>  
ERARBEITUNG 2	<p>Was ist Karma?</p> <p>die buddhistische Erklärung zu Ursache und Wirkung</p> <p>Material 2 SuS ergänzen Tabelle von AB 1 SuS sammeln Ergebnisse LB zu AB 1</p>  
ERARBEITUNG 1	<p>Gibt es eine Kraft, die die Welt lenkt?</p> <p>Gott, Schicksal, Zufall,...</p> <p>Material 1 AB 1 und LB zu AB 1 SuS finden Definition, Beispiele und Handlungsspielraum SuS sammeln Ergebnisse</p>  
EINSTIEG	<p>„Jeder ist seines Glückes Schmied?“</p> <p>SuS setzen sich mit Sprichwort auseinander</p>  
GRUNDLAGE	
 <p>Was die SuS am Thema interessieren könnte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gibt es eine Kraft, die die Welt lenkt? • Wie groß ist mein Einfluss? • Kann ich überhaupt etwas zur Änderung der Geschehnisse um mich herum beitragen? 	